

Healthcare Week Luxembourg 2023**Anmeldestart, Veröffentlichung des Programms sowie
Bewerbungsschluss für die HWL Awards 2023**

Nur noch ein Monat bis zum Tag X! Die Einschreibung für die Teilnahme an der Healthcare Week Luxembourg 2023 ist ab sofort möglich. Die von der Gesundheitsbranche mit Spannung erwartete Veranstaltung findet vom 20. bis 22. September statt. Das Programm ist nun ebenfalls verfügbar und kann online unter hwl.lu eingesehen werden. Höhepunkt ist die Verleihung der HWL Awards 2023, bei denen vier Gewinner in drei Kategorien aus 15 Bewerbern ausgezeichnet werden.

Das Ziel der ersten Ausgabe der Healthcare Week Luxembourg, die von der Fédération des hôpitaux luxembourgeois (FHL) organisiert wird: die Zusammenarbeit zwischen den Akteuren des Gesundheitssektors in der Großregion fördern. Als Inkubator für Ideen, Partnerschaften und Innovationen soll sie dazu beitragen, ein stärkeres und widerstandsfähigeres Ökosystem im Gesundheitswesen zu schaffen. Die innovative Veranstaltung verspricht, die Aufmerksamkeit von führenden europäischen Gesundheitsfachkräften, Unternehmen, Investoren und Start-ups zu wecken.

Reservieren Sie Ihre Eintrittstickets, das Programm ist online!

Die Anmeldeplattform für die Healthcare Week Luxembourg ist nun – einen Monat vor Beginn der Veranstaltung – unter www.hwl.lu zugänglich. Alle Personen, die in irgendeiner Weise im Gesundheitssektor tätig sind, aber auch alle sonstigen Interessierten können sich ab sofort online registrieren, um ihre Eintrittstickets zu erhalten. Die Messe findet am Mittwoch, dem 20. und Donnerstag, den 21. September von 9 bis 18 Uhr sowie am Freitag, dem 22. September von 9 bis 17 Uhr in der Luxexpo the Box statt.

Die Veranstaltung bringt rund 100 Aussteller sowie zahlreiche Gesundheitsfachkräfte, Entscheidungsträger und Forscher zusammen – und bietet damit eine wertvolle Gelegenheit zum Austausch von Wissen, Ideen und Erfahrungen im Gesundheitssektor. Sie bietet zahlreiche Gelegenheiten, an Vorträgen und Diskussionsrunden teilzunehmen, um sich über die neuesten Trends, technologischen Fortschritte und Innovationen der Branche zu informieren. Möchten Sie mehr erfahren und Ihren Besuch im Voraus planen? Das Programm mit allen Vorträgen und Themen ist ab sofort unter www.hwl.lu/de/sessions zugänglich. Übrigens: Viele der auf der Healthcare Week Luxembourg angebotenen Sessions (finden Sie die komplette Liste online) können im Rahmen der beruflichen Weiterbildung angerechnet werden.

HWL Awards: 15 Bewerbungen im Rennen

Höhepunkt dieser drei Tage wird die Verleihung der HWL Awards am Abend des 21. September sein. Sie zeichnen die vielversprechendsten Start-ups und Innovationsprojekte in Krankenhäusern aus.

Die Bewerbungsphase, die inzwischen abgelaufen ist, verlief sehr erfolgversprechend: „15 Teilnehmer haben uns ihre Projekte vorgelegt. Für eine Premiere sind wir sehr zufrieden! Die Jury prüft nun die Dossiers und in Kürze werden wir die Ergebnisse der Vorauswahl bekannt geben“, kündigt Philippe Turk, Präsident der FHL, an.

Zur Erinnerung: Die HWL Awards werden in drei Kategorien verliehen: Start-up of the year, Medical project of the year und Best innovative hospital management project. In jeder Kategorie wählt eine Jury aus Gesundheitsfachleuten drei Kandidaten für die Endrunde aus, die dann am 20. und 21. September live vor Publikum einen Pitch vortragen müssen. Am Ende der Präsentationen wird nur ein Kandidat pro Kategorie prämiert. Die Jury wird zudem mit Unterstützung des luxemburgischen Ministeriums für soziale Sicherheit einen Sonderpreis verleihen.

Kontakt: hwl@fhlux.lu

Anhang: Wissenschaftliches Programm der Healthcare Week Luxembourg 2023

Über den Luxemburger Krankenhausverband (FHL)

Die 1948 gegründete und 1965 als Verein offiziell anerkannte Fédération des hôpitaux luxembourgeois (FHL) umfasst alle Krankenhauseinrichtungen Luxemburgs, mit insgesamt 9.000 Beschäftigten und über 1.000 Fachärzten. Die FHL trägt zur kontinuierlichen Verbesserung des nationalen Gesundheitssystems im Interesse der Patienten bei. Sie vereinfacht die Zusammenarbeit und die komplementären Aspekte zwischen den Krankenhauseinrichtungen und den anderen Akteuren des Sektors, um den Patienten die bestmögliche Behandlung zu bieten. Als Dachverband ist die FHL somit in der Lage, die Interessen ihrer Mitglieder und der Gesundheitsfachkräfte im Allgemeinen zu vertreten sowie in diesem Bereich Innovationen und Fortschritt jeglicher Art zu fördern. Sie hat es sich außerdem zur Aufgabe gemacht, politische Entscheidungsträger über die Vision und die strategischen Entwicklungen des luxemburgischen Krankenhaussektors und des Gesundheitswesens insgesamt zu informieren und anzuleiten. Als gemeinnütziger Verein handelt die FHL gänzlich unabhängig.

Über die Healthcare Week Luxemburg (HWL)

Die erste Ausgabe der Healthcare Week Luxemburg findet vom 20. bis 22. September 2023 in der Luxexpo The Box in Luxemburg statt. Diese grenzüberschreitende Veranstaltung wird auf Initiative des Luxemburger Krankenhausverbands (FHL) in Partnerschaft mit der Eventagentur Quinze Mai (QM) organisiert. Sie wird ganz dem Austausch sowie konkreten Maßnahmen zur Stärkung unseres Gesundheitssystems gewidmet sein. Mit Tausenden erwarteten Teilnehmern und einem unvergleichlichen Potenzial für die Entwicklung nationaler und grenzüberschreitender Beziehungen verspricht sie, ein Meilenstein für das Gesundheitswesen zu werden. Die Themen der Konferenzen und Foren sind unter anderem: medizinischer Fortschritt; Digitalisierung und technologische Entwicklungen im Sektor; Forschung und Innovation; Attraktivität, Ausbildung, Entwicklung und Motivation des Humankapitals; organisatorische und kulturelle Innovation; Qualitätsmanagement; Kommunikation; Ethik; Austausch und Schutz von Gesundheitsdaten sowie die Zukunft der Finanzierung des Gesundheitssystems.

Über die Europäische Vereinigung der Krankenhausmanager (AEDH-EAHM-EVKM)

Die AEDH ist eine gemeinnützige, unpolitische, paneuropäische Organisation, die mehrere nationale und regionale Vereinigungen von Krankenhausdirektoren und Führungskräften im Gesundheitswesen umfasst. Sie verfolgt keine politischen, wirtschaftlichen oder konfessionellen Ziele. Sie ist einer der größten Krankenhausdirektorenverbände der Welt. Dabei vertritt sie die Leiter öffentlicher und privater Spitäler in der Europäischen Union sowie auf internationaler Ebene. Die AEDH wurde 1970 in Anwendung des französischen Rechts gegründet. Ihr gehören derzeit 19 große Krankenhausdirektorenverbände in 18 europäischen Ländern an, die mehr als 16.000 Einzelmitglieder vertreten. Sie dient ausdrücklich und ausschließlich dem öffentlichen Interesse. Im Rahmen des Aufbaus eines sozialen Europas erarbeitet die AEDH Vorschläge für den Krankenhaussektor, die europäischen und nationalen Behörden als Impuls dienen. Sie ist darüber hinaus ein wichtiger Ansprechpartner für die Gesundheitsindustrie.